

Sacharow-Preis 2022: Das Parlament ehrt das ukrainische Volk



Verleihung des Sacharow-Preises 2022

https://multimedia.europarl.europa.eu/en/2022-sakharov-prize-awarded-to-the-brave-people-of-ukraine_N01_AFPS_221215_SCWU_ev

Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie am 14. Dezember wurde der Sacharow-Preis für geistige Freiheit 2022 des Europäischen Parlaments an das tapfere Volk der Ukraine verliehen.

Das Volk der Ukraine wurde bei der Zeremonie in Straßburg von seinem Präsidenten, gewählten Politikern und Personen der Zivilgesellschaft vertreten.

Der unprovokierte Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, der im Februar 2022 begann, verursacht enorme Kosten für das ukrainische Volk, das für den Schutz seiner Heimat, seiner Souveränität, seiner Unabhängigkeit und seiner territorialen Integrität kämpft. Jeden Tag kämpft es auch für Freiheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und europäische Werte.

Bei der Verleihung des Preises sprach Parlamentspräsidentin Roberta Metsola vom Mut und den Opfern des ukrainischen Volkes: „Die Botschaft aus Europa ist klar: Wir stehen an der Seite der Ukraine. Wir werden nicht wegschauen. Das ukrainische Volk kämpft nicht nur einen Unabhängigkeitskrieg, sondern einen Krieg der Werte. Die Werte, die unser Leben in der Europäischen Union untermauern und die wir lange Zeit als selbstverständlich angesehen haben, jeden Tag aufs Neue.“

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj, der über eine Videoverbindung zugeschaltet

war, bat um eine Schweigeminute im Namen aller ukrainischen Männer, Frauen, Kinder, Militärs und Zivilisten, die in diesem Krieg getötet wurden. Im Anschluss sagte er: „Wir müssen jetzt handeln und nicht auf das Ende des Krieges warten, um all diejenigen vor Gericht zu bringen, die diesen Krieg entfesselt haben, und um eine Wiederholung der Aggression zu verhindern. Dies wird der wirksamste Schutz der Freiheit, der Menschenrechte, der Rechtsstaatlichkeit und anderer gemeinsamer Werte sein, die insbesondere durch diese Auszeichnung des Europäischen Parlaments verkörpert werden.“

Er rief zur Unterstützung eines internationalen Gerichtshofs auf, um die von Russland begangenen Verbrechen zu ahnden.

Bei der Zeremonie anwesend waren:

- Olexandra Matwijtschuk – Vorsitzende der nichtstaatlichen Organisation „Zentrum für bürgerliche Freiheiten“, die zu den Preisträgern des Friedensnobelpreises 2022 gehört
- Julija Pajewska – Gründerin der medizinischen Evakuierungsgruppe „Tairas Engel“
- Iwan Fedorow – Bürgermeister von Melitopol
- Olexander Tschekryhin und Stanislaw Kulykiwskyj – Vertreter des staatlichen Notfalldienstes der Ukraine
- Jaroslaw Boschko von der zivilen Widerstandsbewegung „Schofta Strytschka“ (Gelbes Band)

Erfahren Sie mehr über [die diesjährigen Nominierten](#).



Sacharow-Preis 2022: Das tapfere ukrainische Volk

https://multimedia.europarl.europa.eu/en/sakharov-prize-2022-the-brave-people-of-ukraine_N01_AFPS_221205_SAKH_ev

Erfahren Sie, [wie die EU die Ukraine unterstützt](#).

Der Sacharow-Preis des Europäischen Parlaments

Der Sacharow-Preis für geistige Freiheit wird jährlich vom Europäischen Parlament verliehen. Er wurde 1988 ins Leben gerufen, um Personen und Organisationen zu ehren, die sich für Menschenrechte und Grundfreiheiten einsetzen. Er ist nach dem sowjetischen Physiker und

politischen Dissidenten Andrei Sacharow benannt und umfasst eine Urkunde und ein Preisgeld von 50.000 Euro.

Im Jahr 2021 verlieh das Parlament den Preis an den russischen Oppositionsführer Alexei Nawalny.

In unserer Infografik erfahren Sie, wie der Sacharow-Preisträger ausgewählt wird.



Vertreter des ukrainischen Volkes mit Parlamentspräsidentin Roberta Metsola während der Zeremonie

Weitere Informationen

- Aufzeichnung der Preisverleihung
- Website des Sacharow-Preises
- Artikel über den diesjährigen Preisträger und die Nominierten
- Frühere Preisträger
- Audiovisuelles Material im Multimedia Centre des Europäischen Parlaments: Sacharow-Preis 2022
- Eurobarometer-Umfrage zeigt: Solidarität mit Ukraine ungebrochen